

Mittwoch, 22. Mai 2013

ab 08:00 Uhr Öffnung des Tagungsbüros

08:45 – 09:00 Uhr Eröffnung: Prof. Dr. Josef Klostermann (Direktor des Geologischen Dienstes NRW)
Begrüßung: Gregor Kathstede (Oberbürgermeister der Stadt Krefeld)

09:00 – 9:10 Uhr Einführung: Dipl.-Geol. Klaus Steuerwald

Geowissenschaftliche Kartierung in Nordrhein-Westfalen

09:10 – 09:30 Uhr Integrierte geologische Landesaufnahme aktueller Projekte (U. Pabsch-Rother)

09:30 – 09:50 Uhr Rohstoffkarte für Locker- und Festgesteine in NRW – die Basis für ein Abgrabungsmonitoring – (I. Schäfer)

09:50 – 10:10 Uhr Karte der Erosionsgefährdung von Ackerböden in NRW (D. Elhaus)

10:10 – 10:30 Uhr Gebietsmonographie „Die Böden im Sauer- und Siegerland“ –
Ergebnisse von über 50 Jahren bodenkundlicher Landesaufnahme (R. Roth)

10:30 – 11:00 Uhr Kaffeepause und Posterpräsentation

Quartär in Norddeutschland

11:00 – 11:20 Uhr Aktuelle Themen aus der Landesaufnahme Schleswig-Holsteins (A. Grube)

11:20 – 11:40 Uhr Pingo-Ruinen in NW-Niedersachsen (Geotop – Biotop – Bodendenkmal) (A. Heinze, M. Tammen)

11:40 – 12:00 Uhr Die quartäre Abfolge der Forschungsbohrung Garding aus Schleswig-Holstein
(M. Frechen, Team Garding)

12:00 – 14:00 Uhr Mittagspause

Zur Geologie am Niederrhein und seiner Umgebung

14:00 – 14:20 Uhr Die Mittelterrassen des Rheins zwischen Bocholt und Bonn (F. Jansen)

14:20 – 14:40 Uhr Gletscher der Saale-Kaltzeit am Niederrhein (K. Skupin)

14:40 – 15:00 Uhr Beobachtungen devonischer Tektonik im Wülfrather Massenkalk (D. Juch, G. Drozdzewski)

Methoden in der Geologie

15:00 – 15:20 Uhr Die Datenbank „LithoLex“, ein Lexikon lithostratigraphischer Einheiten in Deutschland (M. Hiß)

15:20 – 15:40 Uhr Berechnung von Korngrößenverteilungen aus Bohrgutbeschreibungen zur flächenhaften Abschätzung von Rohstoffvorkommen und Baugrundeigenschaften (M. Naumann, J. Fritz, C. Schwarz)

15:40 – 16:10 Uhr Kaffeepause und Posterpräsentation

3D-Modellierung

16:10 – 16:30 Uhr 3D-PDF – Frei zugängliches Mittel zur Publizierung von geologischen Objekten am Beispiel des GTA3D
(M.-F. Slaby, R. Reimann)

16:30 – 16:50 Uhr Das 3D-Modell des tieferen Untergrundes vom „Entenschnabel“ (Deutsche Nordsee)
(C. Schmidt, K. Lademann)

16:50 – 17:10 Uhr Ein geologisch-hydrogeologisches 3D-Großraummodell des Känozoikums und Mesozoikums von Ostbrandenburg und Ergebnisse hydrogeologischer Untersuchungen und Modellierungen der Süß-Salzwasserdynamik (S. Janetz, R. Endler, G. Jahnke)

17:10 – 17:30 Uhr Neue Lithostratigraphie und ein geologisches 3D-Modell des nördlichen Oberrheingrabens
(C. Hoselmann, R. Lehné)

17:30 – 19:00 Uhr Geselliger Austausch im Foyer des Geologischen Dienstes NRW